

Sehr geehrter Herr Nintzel,

vielen Dank für Ihre Anfrage und Ihr Interesse an der kommunalpolitischen Arbeit des SPD Ortsvereins Roßdorf und Gundershausen. Gern nehmen wir die Möglichkeit wahr, Sie über die bereits getroffenen Maßnahmen sowie über unsere Vorstellungen für die nächste Legislaturperiode zu informieren.

Maßgeblich für das kommunalpolitische Handeln unserer Mandatsträgerinnen und Mandatsträger in der nächsten Legislaturperiode ist natürlich unser Wahlprogramm zur Kommunalwahl. Dieses ist in einem langen partizipativen Prozess entstanden, in dem sich alle unsere Mitglieder mit ihren Ideen und Vorstellungen einbringen konnten. Unser Programm wurde mit großer Mehrheit auf unserer Mitgliederversammlung verabschiedet und verfügt damit über eine breite demokratische Legitimation. Neben anderen wichtigen gesellschaftlichen Themen setzen wir uns darin auch ausführlich mit den Themen Klimaschutz, Naturschutz und Nachhaltigkeit auseinander (s. Anhang). Hieraus leiten sich im Wesentlichen auch die Antworten auf Ihre Fragen ab.

Die SPD in Roßdorf hat die Wichtigkeit des Klimawandels für die kommunalpolitische Arbeit früh erkannt und hat die Herausforderungen des Klimawandels bereits seit Jahren fest im Blick.

Konkret haben die Gemeindevertreter der SPD in der Vergangenheit maßgeblich an folgenden Maßnahmen und Beschlüssen mitgewirkt:

- Einrichtung einer Energiekommission in 2011
- Bau eines Blockheizkraftwerks in den Neubaugebieten Erlehe und Weißmühle
- Installation von Solarzellen in öffentlichen Einrichtungen (Rathaus, Sporthalle)
- Einbau von Sonnenkollektoren im gemeindeeigenen Schwimmbad
- Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Tannenkopf
- Erstellung eines Klimaschutzteilkonzepts für die Gemeinde Roßdorf
- Beteiligung am Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises
- Einstellung einer Klimamanagerin zur Planung, Durchführung und Kontrolle von Klimaschutzmaßnahmen
- Verabschiedung der Erklärung „Agenda 2030 – Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“
- Beschaffung von Elektrofahrzeugen für den gemeindeeigenen Fuhrpark
- Errichtung von 3 Elektrotankstellen für PKW
- Errichtung einer E-Bike Tankstelle
- Erstellung eines Konzepts gegen Schottergärten
- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Einheitsbuddeln am 3. Oktober zur Schaffung eines Klimawaldes
- Müllsammelaktion
- In Bebauungsplänen ist die Möglichkeit eingeräumt die Gebäude so auszurichten, dass Sonnenenergie durch Wärmekollektoren und Photovoltaikanlagen optimal genutzt werden können.
- Einrichtung eines Klimawandelpfades
- Verpflichtung zu einer nachhaltigen Waldwirtschaft
- Umfangreiche Maßnahmen zur Gewässerrenaturierung, u.a. zum Schutz vor Überschwemmungen

- Energetische Sanierung der Kläranlage
- Ansiedlung eines Carsharing-Angebots in Roßdorf (Book 'N' Drive)
- Nutzung des Carsharings für Dienstfahrten der Gemeindemitarbeiter
- Anschaffung von Elektrofahrzeugen für die Verwaltung/Bauhof und Hausmeister
- Errichtung eines Regenrückhaltebeckens
- Beteiligung an der "Klimakarawane" mit der Möglichkeit einer kostenlosen professionellen Energieberatung ab Mai 2021
- Durchsetzung eines LKW-Durchfahrtsverbots zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs
- Aktionsplan gegen Plastikmüll

In der Gemeinde Roßdorf werden die Folgen des globalen Klimawandels in erster Linie durch eine Zunahme von extremen Wetterereignissen wie Hitze- und Trockenperioden, Stürmen und lokalen Starkregenereignissen spürbar. Dies betrifft im Gemeindegebiet in erster Linie die Waldgebiete durch Trockenstress und Windwurf, die landwirtschaftlichen Flächen durch Dürre und Erosion, sowie die Flächen entlang der fließenden Gewässer durch drohende Überschwemmungen.

Die SPD in Roßdorf und Gundershausen sieht zukünftig vor allem folgende Bereiche als zentral für den Umgang mit den Herausforderungen des Klimawandels auf kommunalpolitischer Ebene an:

- Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser
- Die Kommune inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig zu gestalten
- Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen zu ergreifen
- Landökosysteme schützen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften und die Biodiversität fördern
- sich für eine widerstandsfähige Infrastruktur und nachhaltige Gewerbeansiedlung einsetzen
- Vorsorge durch Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur insbesondere im Bereich der Wasserversorgung
- Initiative zum Ausbau des ÖPNV in den Ostkreis mithilfe einer Straßenbahn-Verbindung
- Projekte zur Innenverdichtung der Gemeinde Roßdorf und zur Realisierung energetisch sinnvoller Bauformen
- weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz

Mit freundlichen Grüßen

Markus Crößmann
SPD Roßdorf und Gundershausen